KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Schankweiler
AGS-Schlüssel: 23205114

Stichtag: 31.03.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 206

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 18

Einwohner gesamt: 224

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	107	51,942	99	48,058	206	100
davon Ausländer	9	42,857	12	57,143	21	10,194
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	38,889	11	61,111	18	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	5,556
gesamt	**114**	**50,893**	**110**	**49,107**	**224**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	6,311	17	8,252	30	14,563
10-19 Jahre	12	5,825	10	4,854	22	10,68
20-29 Jahre	10	4,854	9	4,369	19	9,223
30-39 Jahre	19	9,223	17	8,252	36	17,476
40-49 Jahre	14	6,796	8	3,883	22	10,68
50-59 Jahre	14	6,796	16	7,767	30	14,563
60-69 Jahre	16	7,767	11	5,34	27	13,107
70-79 Jahre	4	1,942	5	2,427	9	4,369
80-89 Jahre	4	1,942	6	2,913	10	4,854
90-99 Jahre	1	0,485	0	0	1	0,485
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**51,942**	**99**	**48,058**	**206**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,456	6	2,913	9	4,369
3-5 Jahre	4	1,942	5	2,427	9	4,369
6-15 Jahre	11	5,34	14	6,796	25	12,136
16-17 Jahre	3	1,456	1	0,485	4	1,942
18-20 Jahre	5	2,427	2	0,971	7	3,398
gesamt	**26**	**12,621**	**28**	**13,592**	**54**	**26,214**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	1,942	1	0,485	5	2,427
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	3	1,456	3	1,456
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	3	1,456	3	1,456
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,485	1	0,485	2	0,971
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,971	1	0,485	3	1,456
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	2	0,971	2	0,971
gesamt	**7**	**3,398**	**11**	**5,34**	**18**	**8,738**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2	0,971	1	0,485	3	1,456
römisch-katholisch	89	43,204	90	43,689	179	86,893
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	15	7,282	8	3,883	23	11,165
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,485	0	0	1	0,485
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**107**	**51,942**	**99**	**48,058**	**206**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	48	23,301	38	18,447	86	41,748
verheiratet	49	23,786	48	23,301	97	47,087
verwitwert	4	1,942	7	3,398	11	5,34
geschieden	6	2,913	6	2,913	12	5,825
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**107**	**51,942**	**99**	**48,058**	**206**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.